

# Weniger PS, weniger Steuern

**Wer beim Autokauf auf weniger PS, hohe Energieeffizienz und tiefes Gewicht setzt, kann viel sparen – auch bei den Steuern.**

**D**er Kantönligest macht auch vor den Motorfahrzeugsteuern nicht Halt: Im Kanton Zürich zahlt ein Lenker eines Audi A4 1.8 TFSI Avant pro Jahr 363 Franken, im Kanton Basel-Stadt 721 Franken.

Der Grund für diese hap-pigen Unterschiede: Je nach Kanton berechnen die Behörden die Höhe der Steuer entweder nur nach Gesamt-

gewicht, Hubraum, Leistung oder nach einem gemischten Modell. Käufer von besonders energieeffizienten Autos werden zudem in vielen Kantonen mit attraktiven Steuerrabatten belohnt. Eine Übersicht über die Rabatte bietet das Bundesamt für Energie unter [www.bfe.admin.ch/energieetikette](http://www.bfe.admin.ch/energieetikette) → «Finanzielle Vorteile für effiziente Fahrzeuge». Die Übersicht

zeigt: Wer beim Autokauf auf energieeffiziente, leichte und wenig PS-starke Fahrzeuge setzt, wird in der Regel mit tieferen Steuern und attraktiven Rabatten belohnt.

## Sparpotenzial von 700 Franken pro Jahr

K-Geld hat die Motorfahrzeugsteuern von zwei Automodellen in zwei verschiedenen Fahrzeugkategorien unter die Lupe genommen. Die untersuchten Wagen gehörten im Jahr 2011 zu den meistverkauften Autos

der Schweiz. Verglichen wurden jeweils die Abgaben für eine schwache und eine starke Motorisierung desselben Modells.

Das Sparpotenzial am Beispiel des Audi A4: Wer statt dem Modell mit 3 Liter Hubraum die Ausführung mit «nur» 1,8 Liter Hubraum wählt, spart zum Beispiel im Kanton Basel-Stadt jedes Jahr 210 Franken Steuern (siehe Tabelle). Der schwächere Motor spart zudem Spritkosten. Bei einer in der Schweiz üblichen durchschnittlichen Fahrleistung von 15 000 Kilometer pro Jahr gibt man

mit dem schwächeren Wagen rund 500 Franken weniger für Benzin aus (bei einem Benzinpreis von 1.87 Franken).

Das läppert sich über die Jahre zusammen. Die durchschnittliche Halte-dauer eines Autos beträgt gemäss dem TCS rund 9 Jahre. Das heisst: Der Käufer des schwächeren Audi 4-Modells mit Wohnsitz im Kanton Basel-Stadt spart während dieser Zeit rund 1900 Franken Steuern und 4500 Franken Spritkosten.

Berücksichtigt man auch noch den kleineren Anschaffungspreis und die tieferen Unterhaltskosten von Wagen mit weniger PS (siehe K-Geld 4/12), wird vollends klar: Weniger Leistung beim Auto schont das Portemonnaie massiv.

Bernhard Bircher-Suits

### Motorfahrzeugsteuern im Vergleich



	Steuer nach Kantonen		
	Basel-Stadt	Bern	Zürich
<b>BMW 1er 125i 5-Türer</b>			
Gewicht: 1875 kg gesamt (1345 kg leer plus 530 kg max. Zuladung) <b>Leistung: 160 kW/218 PS</b> <b>Hubraum: 1997 ccm</b> Verbrauch: 6,6 l/100 km Treibstoff: Benzin CO <sub>2</sub> -Ausstoss: 154 g/km (Effizienzklasse: D)			
<b>Listenpreis: Fr. 41 200.–</b>	<b>Fr. 449.–</b>	<b>Fr. 630.90</b>	<b>Fr. 395.–</b>
<b>BMW 1er 116i 5-Türer</b>			
Gewicht: 1820 kg gesamt (1365 kg leer plus 530 kg max. Zuladung) <b>Leistung: 100 kW/136 PS</b> <b>Hubraum: 1598 ccm</b> Verbrauch: 5,8 l/100 km Treibstoff: Benzin CO <sub>2</sub> -Ausstoss: 132 g/km (Effizienzklasse: B)			
<b>Listenpreis: Fr. 34 300.–</b>	<b>Fr. 368.00</b>	<b>Fr. 613.85</b>	<b>Fr. 330.00</b>
<b>Jährliche Steuerersparnis mit schwächerer Motorisierung</b>	<b>Fr. 81.–</b>	<b>Fr. 17.05</b>	<b>Fr. 65.–</b>

	Steuer nach Kantonen		
	Basel-Stadt	Bern	Zürich
<b>Audi A4 3.0 TFSI Avant</b>			
Gewicht: 2285 kg gesamt (1790 kg leer plus 495 kg max. Zuladung) <b>Leistung: 200 kW/272 PS</b> <b>Hubraum: 2995 ccm</b> Verbrauch: 8,4 l/100 km Treibstoff: Benzin CO <sub>2</sub> -Ausstoss: 197 g/km (Effizienzklasse: G)			
<b>Listenpreis: Fr. 62 550.–</b>	<b>Fr. 624.–</b>	<b>Fr. 745.45</b>	<b>Fr. 557.50</b>
<b>Audi A4 1.8 TFSI Avant</b>			
Gewicht: 2060 kg Gesamt (1565 kg leer plus 495 kg max. Zuladung) <b>Leistung: 88 kW/120 PS</b> <b>Hubraum: 1798 ccm</b> Verbrauch: 6,6 l/100 km Treibstoff: Benzin CO <sub>2</sub> -Ausstoss: 154 g/km (Effizienzklasse: D)			
<b>Listenpreis: Fr. 40 450.–</b>	<b>Fr. 414.–</b>	<b>Fr. 685.55</b>	<b>Fr. 362.50</b>
<b>Jährliche Steuerersparnis mit schwächerer Motorisierung</b>	<b>Fr. 210.–</b>	<b>Fr. 59.90</b>	<b>Fr. 195.–</b>

### TIPP

#### Fahrzeugsteuern selber berechnen

Auf der Website des Autoportals [www.car4you.ch](http://www.car4you.ch) kann man unter → «Ratgeber» → «Tipps Kauf & Verkauf» → «Verkehrsabgaberechner» die Fahrzeugsteuern berechnen. In der Eingabemaske müssen entweder nur das Gewicht, der Hubraum und/oder die Leistung in PS eingegeben werden. Die Berechnung der Verkehrsabgaben erfolgt auf Basis der im Jahr 2012 publizierten Daten der kantonalen Strassenverkehrsämter.